

Was kommt da auf uns zu?

Kleines ABC der Besonderheiten im Jahrgang 5

Berufswahlorientierung	Girls´Day / Boys´Day am 23. April 2015	Schatzkästchen, Berufe der Eltern erkunden, Traumberufe (Unterricht im Klassenverband)
Differenzierung		Der Unterricht erfolgt im Klassenverband, Teilung der Lerngruppen jeweils in Technik und Hauswirtschaft
Fächerbesonderheiten		neue Fächer an der Gesamtschule: z.B. Technik, Haushaltslehre, Naturwissenschaften, Gesellschaftslehre, Textilgestaltung
Fördern (außerhalb des Fachunterrichts)		Individuelles Fördern in „Lerninseln“ in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Lernbegleitung durch die KlassenlehrerInnen; Module zum Offenen und fächerübergreifenden Arbeiten quartalsweise im Wechsel: ⇒ Offenes Arbeiten ⇒ Einführung in die Bibliothek, ⇒ Fachunabhängiger Ausgleichsunterricht, ⇒ Einführung in die Arbeit mit dem PC, ⇒ Naturwissenschaften zusätzliche Deutsch – Sprachförderung
Klassenwoche/ Fahrten	22.09. 2014 – 26.09.2014	Klassenfahrt zur Förderung der Klassengemeinschaft: Von der Klasse zum Team; Zusammensetzung der Tischgruppen
Medienerziehung		Medium Buch – Einführung in die Bibliothek Einführung in den PC
MEG-Tage	21.08.2014 11.11.2014: 14.04.2015:	Basiskompetenzen: Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsmaterialverwaltung, Erledigung von Hausaufgaben, Testvorbereitung) Einführung in die Gruppenarbeit Grundlegende Lern- und Arbeitstechniken: Mindmapping
Soziales Lernen / Maßnahmen zur Gewaltprävention	20. Januar 2015 26.Januar 2015	Bildung und Pflege stabiler, heterogener Tischgruppen: Regelmäßiges Tischgruppentraining; Tischgruppensprechtage mit den KlassenlehrerInnen (KL); Wöchentliche Stunde Soziales Lernen: im Klassenverband mit Schulsozialarbeiterin und KL; Patenschaft mit SchülerInnen der Jahrgangsstufe 8; Gesprächsangebot der Schülerhilfe; Streitschlichtung; FUA (Fachunabhängiger Ausgleichsunterricht): z.B. Mädchenpower, Jungenförderung; Zusammenarbeit mit der Polizei: Vorstellung der Bereichspolizisten in den Klassen; Selbstbehauptungskurs: Tageskurs
Zusätzliche außerunterrichtliche Angebote	Montagnachmittag	AG- und Clubangebote

Was kommt da auf uns zu?

Kleines ABC der Besonderheiten im Jahrgang 6

Berufswahlorientierung	Girls Day / Boys Day am 23. April 2015	Mädchen: Erkundung technisch- naturwissenschaftlicher Berufe in selbstgewählten Betrieben Jungen: Projekt „Hausarbeitspass“ in der Schule Weiterführung des „Schatzkästchens“
Differenzierung		Beginn des Wahlpflichtbereich mit dem Fächerangebot: Latein, Französisch, Darstellen &Gestalten, Arbeitslehre, Naturwissenschaften
Fächerbesonderheiten		Wahlpflichtbereich (s. Differenzierung) Schwimmen
Fördern (außerhalb des Fachunterrichts)		Individuelles Fördern in „Lerninseln“ in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Lernbegleitung durch die KlassenlehrerInnen; Module zum Offenen und fächerübergreifenden Arbeiten quartalsweise im Wechsel: ⇒ Offenes Arbeiten ⇒ Einführung in die Bibliothek, ⇒ Fachunabhängiger Ausgleichsunterricht, ⇒ Einführung in die Arbeit mit dem PC, ⇒ Naturwissenschaften zusätzliche Deutsch – Sprachförderung
Klassenwoche/ Fahrten	22.09. 2014 – 26.09.2014	Gesundheitsförderung 1: Ernährung – Bewegung – Erste Hilfe keine Klassenfahrt
Medienerziehung		Einführung in die Arbeit mit dem PC (s. Fördern)
MEG-Tage	erster Schultag: 11.11.2014: 14.04.2015:	Begrüßung der neuen Fünfer Wiederholung: ⇒ Basiskompetenzen und ⇒ Sozialtraining (Schul-, Klassenregeln) Prävention: Cybermobbing Gesundheitsförderung 2: Sexualität
Soziales Lernen / Maßnahmen zur Gewaltprävention		Fortführung des sozialen Lernens mit beiden KlassenlehrerInnen; Tischgruppentraining mit der Schulsozialarbeiterin; Gesprächsangebot der Schülerhilfe; Fachunabhängiger Ausgleichsunterricht (z.B. „Prüfungsangstbewältigung, Jungen-, Mädchenförderung...“); Streitschlichtung
Zusätzliche außerunterrichtliche Angebote	Montagnachmittag	AG- und Clubangebote

Was kommt da auf uns zu?

Kleines ABC der Besonderheiten im Jahrgang 7

Berufswahlorientierung	Girls Day / Boys Day am 23. April 2015	Girls Day / Boys Day: Mädchen: Erkundung technisch-naturwissenschaftlicher Berufe in selbst gewählten Betrieben Jungen: Erkundung von typischen Frauenberufen in selbst gewählten Betrieben vor- und nachbereitet durch das Projekt „Starke Seiten“; angebunden an den Fachunterricht
Differenzierung		Fortführung der Wahlpflichtfächer aus Jahrgang 6 Englisch und Mathematik: Zuweisung in E- und G- Kurse unter Beibehaltung des Klassenverbandes (Binnendifferenzierung)
Fächerbesonderheiten		Naturwissenschaften unterrichtet nach Fächern: Biologie und Physik Technik Wirtschaftslehre
Fördern (außerhalb des Fachunterrichts)		Individuelles Fördern in „Lerninseln“ in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik, Lernbegleitung durch die KlassenlehrerInnen; Module zum Offenen und fächerübergreifenden Arbeiten quartalsweise im Wechsel: ⇒ Recherchieren im Netz + Präsentieren mit PPP (Schwerpkt.) ⇒ Arbeiten mit Tabellenkalkulations-Programmen wie Excel, Libre- Office) ⇒ Englisch -Sprechen / Spielen ⇒ Naturwissenschaft Praxis: Mikroskopieren zusätzliche Deutsch – Sprachförderung
Klassenwoche/Fahrten	22.09.2014 - 26.09.2014 im Frühjahr	Thema: Gewaltprävention (ggf. im Rahmen Klassenfahrt) Informationen zu den Austauschfahrten mit England, Frankreich und Polen, die im 8. JG durchgeführt werden, erfolgen
Medienerziehung		Einführung in die Tabellenkalkulation
MEG-Tage	erster Schultag: 11.11.2014: 14.04.2015:	Wiederholung: ⇒ Basiskompetenzen und ⇒ Sozialtraining (Schul-, Klassenregeln) Strategien zur Literaturrecherche: Stadt-(teil-)bibliothek(en) = Vorbereitung 3. MEG-Tag Präsentation vor Ort: Köln – Stadt – Einblicke
Soziales Lernen / Maßnahmen zur Gewaltprävention	13.Januar 2015 22.Januar 2015 11. März 2015	Soziales Lernen innerhalb Klassenlehrerstunden; Tischgruppentraining durch die Schülerhilfe; Streitschlichtung; Ausbildung der Paten in der Projektwoche; Gewaltprävention: Infoabend zum Selbstbehauptungstrainingskurs für Eltern Auffrischung des Selbstbehauptungstrainings aus JG 5 als Zweitägiger Kurs (8 bis 14.00 Uhr) mit externem Anbieter
Zusätzliche außerunterrichtliche Angebote		AG und Clubangebote (siehe Homepage) KVB- Fahrzeugbegleiterausbildung Patenausbildung (in der Projektwoche)